

STADTNACHRICHTEN

Der Stadtgemeinde Groß Gerungs
Oktober 2020



Der Gerungser



Seite

3 Gesunde Gemeinde

5 KLAR!

8 30 Jahre Volkshochschule

14 Wirtschaftsberichte

Groß
Gerungs
www.gerungs.at



Sehr geehrte Gemeinde- bürgerinnen & Gemeindebürger,

eine durchwegs schöne Sommer- und Urlaubszeit geht zu Ende. Ein Sommer ohne Wasserknappheit mit angenehmen Tages- und Abendtemperaturen. Da wir in unserer Region von Unwettern verschont geblieben sind, konnten auch zufriedenstellende Ernteerträge eingefahren werden. Und doch erleben wir eine Zeit, die wir uns vor einem Jahr so nicht vorstellen hätten können. Keine Feste, keine Feiern, keine Kulturveranstaltungen und so weiter. Sämtliche Versuche, unser gesellschaftliches Leben wieder etwas hochzufahren, sind

offensichtlich gescheitert. Die Zahlen infizierter Personen zeigen uns, dass wir unsere zarten Versuche, langsam wieder zur Normalität zurückzukehren, rückgängig machen müssen.

Die Auswirkungen dieser notwendigen Einschränkungen sind für viele Berufsgruppen verheerend.

Auch für unsere Gemeinde werden die nächsten Monate und Jahre herausfordernde Zeiten. Die geringeren Einnahmen und Bedarfszuweisungen des Landes werden uns ein noch konsequenteres und sparsameres Ausgabenmanagement abverlangen.

Da wir in den vergangenen Jahren gut gewirtschaftet haben, werden wir aber auch diese Krise meistern.

Ich bin sehr stolz, dass in den vergangenen Jahren mehrere Betriebe unsere Gemeinde als Firmenstandort gewählt haben und damit Groß Gerungs als Betriebs- und Wohngemeinde einen anerkannten Stellenwert im Waldviertel erreicht hat. Wir sind dabei, mit einigen Aktivitäten diesen Trend weiter zu unterstützen.

Leider müssen wir in jüngster Vergangenheit feststellen, dass bei manchen zukunftsweisenden Projekten Einwände bzw. Einsprüche eingereicht werden bzw. wurden. Einwände, die oft nur von ganz persönlichen Interessen bzw. Empfinden gekennzeichnet sind.

Das Verständnis und die Akzeptanz für das Allgemeine hält sich oft leider sehr in Grenzen.

Ich möchte aber an dieser Stelle ein sehr positives Beispiel hervorheben. Vor wenigen Wochen hat unsere Landjugendgruppe im Zuge des Projektmarathons in Griesbach einen Beachvolleyballplatz errichtet. Ein Projekt von beachtlicher Dimension. Unsere Jugend hat bei widrigen Wetterverhältnissen von Freitag 17.00 Uhr bis Sonntag 15.00 Uhr diese unglaubliche Leistung zustande gebracht. Danke allen Beteiligten und unserem Jugendgemeinderat NR Lukas Brandweiner, der unsere Landjugend bei diesem Projekt betreut und begleitet hat.

Ich wünsche Ihnen alles Gute für die Zukunft, vor allem bleiben Sie gesund!

Mit besten Grüßen

OSR Maximilian Igelsböck
Bürgermeister

Feuerlöscher Verkaufs- & Überprüfaktion

**SA, 10. Oktober 2020,
14.00 bis 16:30 Uhr**

Feuerwehrhaus
Groß Gerungs
Thailer Straße 363
3920 Groß Gerungs



Der Samariterbund Groß Gerungs hat ab

April 2021 noch

FREIE ZIVILDIENTSTPLÄTZE!

Bei Interesse bitte bei der ASBÖ

Dienststelle 02812/51125 (Herr

Leithner oder Herr Haneder) melden.

WANTED!



Gesunde Gemeinde Plakette 2020 -2023

Seit 2012 engagiert sich der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Groß Gerungs unter der Leitung von Andrea Hiemetzberger für das Gesundheitsbewusstsein der Bevölkerung. Nun freut sich die Arbeitskreisleiterin über die abermalige Verleihung der Plakette.

Für den Erhalt der „Gesunden Gemeinde Plakette 2020-2023“ war einiges erforderlich. Auch diese Hürde konnten wir erfolgreich meistern.

„Es freut uns ganz besonders, die Plakette wieder entgegennehmen zu dürfen. Damit können wir den Bürgern weiterhin sehr kostengünstige Angebote rund um das Thema Gesundheit zur Verfügung stellen“, so Arbeitskreisleiterin Andrea Hiemetzberger. Alles zur Gesunden Gemeinde Groß Gerungs finden Sie auf www.gerungs.at/gesundegemeinde. Die Initiative „Gesunde Gemeinde“ wurde

vom NÖ Gesundheits- und Sozialfonds ins Leben gerufen. Ziel von „NÖ Tut gut!“ war und ist, die BürgerInnen der Gemeinden zu mehr Eigeninitiative im Bereich Gesundheit mit Unterstützung der Gemeinden zu motivieren. Zertifizierte Gesunde Gemeinden erhalten von „NÖ Tut Gut!“ finanzielle Unterstützung für Gesundheitsangebote und können kostenlose Seminar- und Workshopangebote buchen.



Am Bild v.l.n.r.: STR Liane Schuster, Veronika Müllner, Gesunde Gemeinde Arbeitskreisleiterin Andrea Hiemetzberger und Bgm. Maximilian Igelsböck

Da die momentane Situation eine ganz spezielle Herausforderung darstellt, gibt es über die Gesunde Gemeinde Groß Gerungs besondere Angebote:

Kostenlose Online-Vorträge

Einfache und direkte Anmeldung unter www.fachstelle.at



Faszination Computerspiele,
Social Media & Co. -
Chancen und Gefahren

**Dienstag, 13. Oktober 2020, 18.30
Uhr mit Dr. Martin Kainz, MSc**

Für Eltern und
Erziehungsberechtigte, die Fragen
rund um den Medienkonsum
ihrer Kinder haben.

Zu dick? Zu dünn?
Förderung eines gesunden
Essverhaltens

**Donnerstag, 5. November
2020, 18.30 Uhr mit Mag^a
Katharina Klik, BSc**

Informationen über die
Ursachen von Essstörungen,
Schönheitsideale hinterfragen und
die Entwicklung einer gesunden
Körperwahrnehmung unterstützen.

Was machen die
Kinder denn da?
Sexualpädagogische
Begleitung im Kindergarten

**Dienstag, 24. November 2020,
18.30 Uhr mit Regina Blümel, MSc**

Entwicklung von Sexualität
und einem förderlichen
Umgang mit diesem Thema im
Kleinkind- und Vorschulalter.



„Sehr gerne möchte ich die Gelegenheit nutzen und Sie zum aktiven Mitwirken in unserer gesunden Gemeinde einladen. Falls Sie sich einbringen möchten, Ideen oder Vorschläge haben können Sie mich gerne unter gesunde.gemeinde@gerungs.at kontaktieren.“, Andrea Hiemetzberger, Arbeitskreisleiterin

Wir für Bienen

2.000 m² Blumenwiese und ein Bienenhotel - Groß Gerungs leistet mit der Teilnahme am „Wir für Bienen“-Projekt einen wichtigen Beitrag zur Artenvielfalt.

Artenvielfalt geht uns alle an und jeder kann dazu beitragen. Die Stadtgemeinde Groß Gerungs hat sich deshalb an der Initiative „Wir für Bienen“ beteiligt. Eine auf rund 2.000 m² eigens angesäte Blühfläche und ein Bienenhotel geben Bienen und Insekten wichtigen Lebensraum.

Wie auch Sie Ihren Beitrag leisten können, finden Sie auf www.wir-fuer-bienen.at.



Vizebgm. DI Christian Laister und Bgm. Maximilian Igelsböck mit dem Bienenhotel der Initiative „Wir für Bienen“.

Goldenes Verdienstzeichen



Am Bild v.l.n.r.: GenMjr. Franz Popp, KI Kommandant Gerhard Koppensteiner und Dr. Rudolf Slamanig.

Kontrollinspektor Gerhard Koppensteiner, Kommandant der Polizeiinspektion Groß Gerungs, wurde für seine langjährige und ausgezeichnete Dienstleistung am 3. Juli 2020 mit dem Goldenen Verdienstzeichen der Republik Österreich geehrt.

Die Auszeichnung wurde vom Landespolizeidirektor für NÖ, GenMjr Franz Popp (links) und seinem Stellvertreter Dr Rudolf Slamanig (rechts) vorgenommen.

Neuer Zahnarzt

ÖGK besetzt freie Planstelle: Neuer Zahnarzt für Groß Gerungs

Mit August 2020 nahm die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) einen Zahnarzt in Groß Gerungs neu unter Vertrag. Kundenservice-Leiter David Pollak von der ÖGK Zwettl begrüßte Dr. Same-Bogdan Sallam bereits persönlich. Er folgt Dr. Astrid Hörmann nach.

Dr. Same-Bogdan Sallam, Zahnarzt

Ordinationsadresse: 3920 Groß Gerungs, Zwettler Straße 96
Tel.: 02812 / 8654

Ordinationszeiten: Montag 07:00 – 12:00 Uhr u. 15:00 – 18:00 Uhr
Dienstag 07:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 – 15:00 Uhr
Mittwoch 07:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 07:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag 07:00 – 12:00 Uhr



KLAR! Alles KLAR im Waldviertler Hochland

Burg Rappottenstein bei strahlendem Sonnenschein war der perfekte Rahmen für die Auftaktveranstaltung der Klimawandel-Anpassungsmodellregion (KLAR) Waldviertler Hochland.

Bürgermeister Maximilian Igelsböck, Obmann des Vereins Waldviertler Hochland durfte zahlreiche Gäste begrüßen, unter ihnen Abgeordneter zum Nationalrat Lukas Brandweiner und die Vizepräsidentin der Landwirtschaftskammer NÖ Andrea Wagner.

Der Klimawandel stellt die Gemeinden zukünftig vor große Herausforderungen, diesen will man sich gemeindeübergreifend in der Kleinregion stellen.

Im Zuge des Förderprogramms Klimawandel-Anpassungsmodellregion vom Klima- und Energiefond in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) werden in den nächsten zwei Jahren elf Maßnahmen umgesetzt wie zum Beispiel die Gestaltung öffentlicher Grünflächen, Regenwassermanagement und eine Sicherstellung der Wasserversorgung in Problemgebieten, Anpassung der Waldbestände und so weiter.

Vorträge zum Thema Wald

Tino Blondiau (Energie- und Umweltagentur NÖ) referierte zum Thema „Der Klimawandel trifft uns alle - Wie sind wir im Waldviertler Hochland davon betroffen“. Die Prognosen für die Entwicklung sind sehr unterschiedlich, aber auch im günstigsten Szenario kommen sehr großen Herausforderungen auf uns zu. Die Veränderungen der Temperaturen und Niederschläge werden auch bei uns ihre Auswirkungen zeigen, vermehrte Unwetter sind zu befürchten, Trockenphasen



und Hitzeperioden werden vermehrt auftreten. Die Veränderungen treffen nicht nur die Land- und Forstwirtschaft, die Herausforderungen werden auch in Bezug auf die Infrastruktur nicht weniger groß für die Gemeinden und gesundheitliche Auswirkungen werden nicht ausbleiben. Die Kernaussage „Jeder einzelne kann mit seiner Handlungsweise einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und so die Auswirkungen möglichst gering zu halten“.

Forstdirektor Dipl. Ing. Werner Löffler begeisterte mit einem emotionalen Vortrag „Der Wald im Klimawandel“. Das doch recht regenreiche heurige Jahr, hat die Bedingungen für den Borkenkäfer verschlechtert, dennoch wird es nur eine kurze Verschnaufpause für den Wald sein. Der Umbau des Waldes in gesunde Mischwälder, weg von Monokulturen braucht viel Zeit und muss rasch angegangen werden. Nur welche Bäume haben die besten Zukunftsaussichten? Ob die Entscheidungen aus heutigem Wissenstand heraus richtig sind, wird erst die Zukunft zeigen.

Ein Plädoyer für den Rohstoff Holz war ebenso Thema im Vortrag. Jährlich

wächst in Österreich mehr Holz nach als verbraucht wird und viele Dinge, auch einfache des täglichen Bedarfs lassen sich aus Holz fertigen und sind eine umweltfreundliche Alternative zu Kunststoff. In der abschließenden Fragerunde wurde sehr angeregt über das Thema Wald und Wild diskutiert, bevor es zum gemütlichen Ausklang überging.

www.waldviertler-hochland.at



Ausbildung Waldpädagogik

Sie wollen anderen das Thema Wald näher bringen? Dann informieren Sie sich über die Ausbildung zum/zur Waldpädagogin/Waldpädagogen.

info@waldviertler-hochland.at

Logopädische Therapie in Groß Gerungs

Mit Oktober 2020 bietet die Wahllogopädin Lisa Faltin, BSc. logopädische Therapie in der Ordination von Dr. Pesendorfer Alexander an. (3920 Groß Gerungs, Zwetler Straße 120).

In der logopädischen Therapie wird das Ziel verfolgt, die Sprache, das Sprechen, die Stimme, das Schlucken und das Hören zu erhalten, zu verbessern bzw. die jeweilige Fähigkeit wiederherzustellen. Menschen jeder Altersgruppe können durch logopädische Therapie unterstützt werden.

- Prävention
- Beratung
- eine eingehende und fundierte Diagnostik nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen
- Therapie, die im Vorfeld gemeinsam mit Ihnen (und ihrem Kind/Angehörigen) unter Einbeziehung Ihrer persönlichen Ziele geplant wird

Terminvereinbarung & Infos unter der Nummer 0664/43 56 599



Was ist eMobil-Gerungs.at

Das Kind muss zum Sport oder in die Musikschule, die Oma zum Arzt und Einkaufen? Genau dafür ist eMobil-Gerungs.at da. Der Verein bringt Mitglieder im Gemeindegebiet von Groß Gerungs nach telefonischer Voranmeldung von A nach B.

Der Verein eMobil-Gerungs.at bietet ein Mikro-Fahrdienst-System im Abo-Model. Ein Anruf unter 0681 / 208 94 251 genügt und Sie teilen mit wann und von wo Sie abgeholt werden möchten und wohin in Groß Gerungs ein freiwilliges Vereinsmitglied Sie bringen darf.

Um den Service nutzen zu können, müssen Sie Vereinsmitglied sein und die Abhol- und Endadresse im Gemeindegebiet liegen. Die Kosten betragen monatlich für Erwachsene € 20,- pro Person, Kinder und Jugendliche € 10,- pro Person. Gefahren wird mit einem 100%igem eFahrzeug.

Derzeit geltende Corona-Schutzmaßnahmen sind derzeit: Maskenpflicht für alle Personen im Auto, max. zwei Fahrgäste



Am Bild v.l.n.r.: Bgm. Maximilian Igelsböck, Vereinsobmann Roland Rogner, Obmann-Stv. Ing. Lukas Karl, Gemeinderat Karl Einfalt und Elisabeth Wagner von der ENU.

auf der Rückbank.

Für alle Mitglieder liefert der Verein auch gerne den Einkauf, welchen Sie vorab vorbestellt haben, vom Kaufhaus nach Hause. Die Zusammenstellung der Waren sowie Verrechnung erfolgt direkt vom Mitglied mit dem jeweiligen Geschäft. Für

Einmalfahrten oder auch Fahrten nach Zwettl oder Gmünd wenden Sie sich bitte weiterhin vertrauensvoll an Taxi Klein, Reisebüro Eschelmüller oder Waldviertelreisen (Bustouristik Laister) Weitere Auskünfte auf www.eMobil-Gerungs.at oder unter 0681 / 208 94 251

Arbeiten an neuer Ortseinfahrt abgeschlossen

Die nördliche Ortseinfahrt von Groß Gerungs im Zuge der Landesstraße B 119 wurde auf eine Länge von rund 490 m erneuert.

Nationalrat Lukas Brandweiner hat am 12. August 2020 in Vertretung von Landes-hauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Fertigstellung für die Erneuerung der Ortseinfahrt Groß Gerungs im Zuge der Landesstraße B 119 vorgenommen.

Auf Grund der aufgetretenen Fahrbahnschäden musste die Landesstraße B119 an der nördlichen Ortseinfahrt von Groß Gerungs saniert werden. Auf einer Länge von rund 490 m wurde der Fahrbahnbelag erneuert, wobei teilweise auch tiefergreifende Sanierungen in der Tragschicht vorgenommen wurden. Die bestehenden Hoch-, Schräg- und Tiefborde wurden neu versetzt bzw. ergänzt und ein rund 100 Meter langer Gehsteig errichtet.

Die Arbeiten von der Straßenmeisterei Groß Gerungs in Zusammenarbeit mit der Firma Swietelsky in einer Bauzeit von rund drei Monaten ausgeführt.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf

rund € 123.000,-, wovon rund € 95.000,- vom Land Niederösterreich und rund € 28.000,- von der Stadtgemeinde Groß Gerungs getragen werden.

Der NÖ Straßendienst dankt allen AnrainernInnen und VerkehrsteilnehmerInnen für ihr Verständnis während der Bauarbeiten.



Am Bild v.l.n.r.: Harald Reisinger (Straßenmeisterei Groß Gerungs), NR Lukas Brandweiner (i.V. LH Johanna Mikl-Leitner), DI Rainer Hochstöger (Leiter der NÖ Straßenbauabteilung Krems), Vizebgm. DI Christian Laister, Wolfgang Köck (Leiter-Stv. der Straßenmeisterei Groß Gerungs)

Kameraden wählen neuen Obmannstellvertreter

Nach 35 Jahren gibt es einen Wechsel an der stellvertretenden Spitze des Kameradschaftsbundes. Erwin Mühlbacher tritt in die Fußstapfen von Anton Steininger.

Neuwahlen standen auf der diesjährigen Agenda der Jahreshauptversammlung des ÖKB Stadtverbandes Groß Gerungs. Dabei wurde das Amt des Obmannstellvertreters neu besetzt. Nach 35 Jahren legte Anton Steininger seine Tätigkeit zurück. Für das langjährige Engagement über so lange Zeit sprach ihm Obmann Wilhelm Staudinger seinen aufrichtigen Dank aus.

Nachfolgend übernimmt Erwin Mühlbacher das Amt des Obmannstellvertreters.

Zur Jahreshauptversammlung des ÖKB Stadtverbandes Groß Gerungs konnte Obmann Wilhelm Staudinger neben zahlreichen Kameraden auch Bgm. Maximilian Igelsböck als auch den Ehrenpräsidenten des NÖ Kameradschafts-

bundes Brgd. in Ruhe Franz Teszar sowie den Bankstellenleiter der Raika Groß Gerungs Herrn Walter Weiß begrüßen.

Neben der Neuwahl standen auch Berichte des Obmannes, des Kassiers und des Schriftführers auf dem Programm.

Als Obmann des Stadtverbandes richtet Wilhelm Staudinger seinen Dank an Bürgermeister Igelsböck für die gute Zusammenarbeit, des Weiteren ein Dank an alle Kameraden und Kameradinnen für die gute Zusammenarbeit im Stadtverband.



Im Bild: Ehrenpräsident Franz Teszar, Kassierstellvertreter Rupert Berger, Kassaprüfer Josef Schrammel, Kassier Franz Laister, Obmann Wilhelm Staudinger, Obmann-Stv. Erwin Mühlbacher, Kassaprüfer Willi Haslinger, Obmann-Stv. und Schriftführer Franz Hahn sowie Bürgermeister Maximilian Igelsböck.

Landjugend baut Beachvolleyballplatz

„Werfts euch in a gmiadlichs Gwand, und nehmts an Volleyball in'd Hand. Denn Baggern, Pritschen und Serviern, kann ma jetzt in Griesbach trainieren.“

Die Landjugend Groß Gerungs hat im Rahmen des Projektmarathons innerhalb von 42,195 Stunden einen Beachvolleyballplatz neben der Polytechnischen Schule in Griesbach errichtet. Nun heißt es auf die Bälle fertig los! Um den Spielverlauf genau verfolgen und die Punkte zählen zu können wurde ein

Schiedsrichterhochstuhl gebaut. Das vor zwei Jahren ins Leben gerufene Maskottchen Grödegerd, achtet nun auf einen fairen Spielverlauf.

Bei der Projektpräsentation, welche wegen der derzeitigen Situation nur im kleinen Rahmen möglich war, erfolgte

der finale Aufschlag. Für die Zurverfügungstellung der Materialien und Verpflegung sprechen wir einen Dank an die Stadtgemeinde Groß Gerungs aus. Der Polytechnischen Schule Griesbach danken wir, dass wir die Räumlichkeiten während des gesamten Projektwochenendes nutzen durften.

Die Landjugend Groß Gerungs baute in nur 42 Stunden einen Beachvolleyballplatz.



30 Jahre Volkshochschule Groß Gerungs



SR Herbert Steininger



Gründer und Leiter der VHS Groß Gerungs seit 1990, Sprachen, Reisen

Eines der Grundprinzipien der Volkshochschulen ist das lebenslange Lernen. Wer jemals versucht hat, sich mit einer fremden Sprache intensiver zu beschäftigen, der hat bald bemerkt, dass dieser Lernprozess nie endet und umso interessanter wird, je weiter man in die fremde Welt eintaucht - eine auffallende Parallele zum Reisen!

Gabriele Weber



Hobby und Freizeit

In diesem Bereich steht die freudvolle Betätigung für Groß und Klein im Vordergrund. Sei es im kreativen Tun beim Malen, Basteln, Singen und Tanzen; beim gemeinsamen Backen und Kochen oder in der Wissenserweiterung zu Themen wie Natur, Gesundheit uvm. Mein Bestreben ist es, vielseitige Interessen anzusprechen. Ideen und Wünsche können

sehr gerne eingebracht werden!

Sandra Purker



Körperkultur und Gesundheit

Ein aktives und gesundes Leben zu führen ist für viele von uns sehr wichtig geworden. Seit 1998 betreue ich den Bereich „Körperkultur und Gesundheit“ und freue mich, dass das breite Angebot der Kurse in diesem Bereich so gut angenommen wird und so die Menschen ihr Leben gesundheitsfördernd und aktiv gestalten können.

SR Rudolf Gesselbauer



Beruf und Alltag, Öffentlichkeitsarbeit

Der erste Schritt in Richtung Erwachsenenbildung wurde durch private Computer- und Englischkurse getan. Die Gründung einer städtischen Volkshochschule ermöglichte uns, die Kurse offiziell abzuhalten.

Im Bereich „Beruf und Alltag“ gab es Veranstaltungen über verschiedenste Themen: Von Buchhaltung über Internet

bis Schweißen und Sternkunde.
Haben Sie Wünsche für Themen?

Die Volkshochschule (VHS) Groß Gerungs ist eine überparteiliche, nicht auf Gewinn orientierte, gemeindeeigene Bildungseinrichtung. Ihr Ziel ist es, Bürgerinnen u. Bürgern unserer Stadtgemeinde sowie aus den Nachbargemeinden Kurse, Vorträge und Seminare anzubieten, die zur Weiterbildung, zur Erweiterung von sozialen und kommunikativen Kompetenzen, aber auch zu einem bewussteren Umgang mit dem eigenen Körper beitragen sollen.

Seit 1990

Die VHS Groß Gerungs entstand im Oktober 1990 als Weiterentwicklung einiger privat angebotener Englisch- und Computerkurse. Das erste Kursprogramm wurde im Wintersemester 1990/91 aufgelegt, und damals wie heute enthielt es Angebote aus folgenden Bereichen: „Beruf und Alltag“, „Sprachen“, „Hobby und Freizeit“ sowie „Körperkultur und Gesundheit“. Abgerundet wird das Programm der VHS, das jeweils Ende September

(Wintersemester) und Ende Jänner (Sommersemester) erscheint, durch Vorträge, Theaterfahrten ins Landestheater Linz und durch Bildungsreisen, die ursprünglich häufig nach Großbritannien, später dann in den Westen der USA, nach Hawaii, Australien, Afrika, Hongkong, Fidschi und Neuseeland führten.

Knapp 10.000

Addiert man die Gesamtzahl der Kursteilnehmer der letzten 30 Jahre (9.899 Personen in 825 Kursen) mit der Teilnehmerzahl an Bildungsreisen (168 bei 12 Reisen) und sonstigen Aktivitäten (794 Teilnehmer z.B. bei Theaterfahrten) sowie mit den Besuchern von Vorträgen und Einzelveranstaltungen (8.714 Gäste bei 113 Veranstaltungen) so konnten seit der Gründung der



Volkshochschule Groß Gerungs insgesamt 19.575 Interessenten betreut werden.

30 Jahre Volkshochschule Groß Gerungs - also wirklich ein Jubiläum zum Feiern. Seit drei Jahrzehnten wirbt unsere Einrichtung mit Erfolg für den Gedanken des freudvollen Miteinanders und des lebenslangen Lernens.

Herzlichen Dank all jenen, die zu dieser Erfolgsgeschichte beigetragen oder in irgendeiner Form das Angebot der VHS Groß Gerungs konsumiert haben.

Pauline Laister



Theaterfahrten Linz

Als Theaterfan war für mich klar, die Organisation des Theaterabos in Linz zu übernehmen. Sechs Vorstellungen, verteilt über den Zeitraum von Oktober bis Juni, sorgen für Kulturgenuß. Abgerundet werden unsere Theaterfahrten mit einem schönen Abendessen nach der Vorstellung in gemütlichen Gasthäusern. Dabei bietet sich die Gelegenheit, das Gesehene und Gehörte ausgiebig nachklingen zu lassen.

Karin Haneder



Kassa

Seit 2018 bin ich Kassierin der VHS. Ich habe diese Funktion von Fr. Helga Floh übernommen. Meine Aufgabe ist die Erfassung und Verbuchung aller Zahlungsflüsse sowie die Erstellung des jährlichen Kassenberichts. Dieser Bericht wird auch der Stadtgemeinde zur Prüfung vorgelegt. Für mich ist es wichtig, sich dort wo man lebt zu engagieren und einen kleinen Beitrag zu leisten.

Josef Kettinger



Vorträge, Öffentlichkeitsarbeit

30 Jahre VHS, wie schnell doch die Zeit vergeht. Mittlerweile konnten wir bei 97 Vorträgen an die 8000 Besucher begrüßen. Hans Gsellmann, Uli Gaderer und Herbert Steinger begeisterten genau so wie Prof. Paul Lendvai, Mag. Dr. Thomas Müller, Univ. Prof. Dr. Markus Hengstschläger, Armin Assinger, und Prof. Dr. Martina Leibovici-Mühlberger. Ich betreue auch die Technik, und ein bisschen Grafik für Plakate kommt auch dazu.

Ulrike Gaderer



Reisen, Öffentlichkeitsarbeit

Seit nunmehr 30 Jahren unterstütze ich, auch wenn ich kein Vorstandsmitglied bin, meinen Mann bei der Öffentlichkeitsarbeit für „seine“ VHS. So war es eine logische Entwicklung, dass wir unsere gemeinsame Reiseleidenschaft in das Programm der VHS integrierten. Für Teilnehmer unserer Region haben wir in den letzten drei Jahrzehnten Reisen organisiert und geleitet, die uns rund um die Welt führten.

Bade- und Saunabetrieb wieder aufgenommen

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen. Nachdem der Lockdown die letzte Saison vorzeitig beendet hat, startet die Sektion Schwimmsport und Badekultur des Union Sportverein Groß Gerungs nach der Sommerpause 2020 neu durch. Alle Gesundheitsbewussten und Wasserserratten sind eingeladen, die Sauna und das Hallenbad zu besuchen.

Öffnungszeiten

Sauna

August 2020 bis Ende Juni 2021

Donnerstag von 16.00 bis 20.00 Uhr

Freitag von 16.00 bis 19.30 Uhr

Samstag von 16.00 bis 21.00 Uhr

Hallenbad

3. Oktober 2020 bis 24. April 2021

Samstag von 16.00 bis 19.00

Coronabedingt wurden einige Maßnahmen zum Schutz der Besucher und des Personals getroffen (ausreichend Desinfektionsmittel vorhanden, Abstandsregeln in Ruheräumen und Buffet adaptiert). Leider müssen die Dampfkammer und das Solarium geschlossen bleiben. Pro Saunagang sind maximal 12 Personen zugelassen.

Die Öffnungszeiten der Sauna wurden erweitert. Die Mitglieder werden ersucht in Abstimmung mit weiteren Badegästen, den Besuch eventuell um eine halbe oder ganze Stunde zu verschieben, um vor allem im Winter die Besucherspitze zwischen 16.30 und 17.30 zu reduzieren. Auch im Hallenbad gelten besondere Abstandsregeln (max. 15 Personen im Becken). Bitte haben Sie Verständnis, dass nach Erreichen der maximalen

Aufgrund der Registrierungspflicht ist der Eintritt nur für Vereinsmitglieder (mind. 10er Block) möglich.

Der Vorstand und die Mitglieder der Sektion Schwimmsport und Badekultur bedanken sich bei der Stadtgemeinde und den vielen freiwilligen Helfern für die großartige Unterstützung, ohne die die Fortführung des Sauna- und Badebetriebes nicht möglich wäre.

Besucherzahl kein Einfluss mehr möglich ist.

Der Badebetrieb wird jeweils von einem fachkundigen Vereinsmitglied beaufsichtigt.

Für den kleinen Hunger und Durst zwischendurch ist ein Besuch in unserem Buffet genau das Richtige!

Badetag für Erwachsene

Oktober 2020 bis Ende April 2021

jeden 2. und 4. Freitag im Monat

16.00 bis 19.00 Uhr

Diese Möglichkeit bietet der Verein unter der bewährten Aufsicht und Betreuung von Herrn Ing. Walter Kweta. Da er ein ausgebildeter Schwimmlehrer ist, wird sein Engagement sowohl von den Besuchern, als auch vom Verein sehr geschätzt.

Genießen Sie in ruhiger Atmosphäre in dem bis zu 32 Grad warmen Schwimmbecken unter fachkundiger Betreuung die dem Alter angemessene sportliche Betätigung im Wasser. Diese ist vor allem

bei Gelenks- und Rückenleiden gut für das Wohlbefinden. Mit einer Wassertiefe von 1,20 bis 1,50 Meter ist das Schwimmbecken auch für Nichtschwimmer bestens geeignet. Auf Wunsch werden auch Schwimmhilfen für Gymnastik, Spiel und Entspannung zur Verfügung gestellt.

Nutzen Sie das Angebot eines nahegelegenen Schwimmbads mit moderaten Eintrittspreisen und netter Atmosphäre! Bei entsprechender Nachfrage ist eine Erweiterung der Öffnungszeiten vorgesehen.

Keine Anmeldung erforderlich!

Der Besuch des Hallenbades ist nicht an eine Mitgliedschaft beim Verein



gebunden. Nur für verbilligte Saison- und Tageskarten ist die Mitgliedschaft erforderlich.

Auskünfte: Frau Angelika Weichselbaum unter 0664/737 007 90, Herr Fritz Gundacker unter 0664/737 035 57.

www.saunabad-gerungs.at



Am Bild v.l.n.r.: Frau Birgit Groß, Vizebgm. DI Christian Laister, Kdt.-Stv. Jürgen Anderl, Kdt. Christian Weis, Wolfgang Tauchner, Michaela Leeb.

Als Dank

Die aaron dienstleistungs GmbH mit Sitz in Groß Gerungs bedankt sich stellvertretend bei der Freiwilligen Feuerwehr Groß Gerungs bei allen Blaublichtorganisationen für ihre schwierige Arbeit in Zeiten von Covid-19.

Da das Feuerwehrfest im Juni 2020 abgesagt werden musste, und daher eine wichtige Einnahmequelle fehlt, möchte die Firma aaron die Floriani der FF Groß Gerungs mit einem kleinen Beitrag unterstützen und wünscht weiterhin gut Wehr!

Kleintierzüchter haben gewählt

Engelbert Wiesmüller ist neuer Obmann des Kleintierzuchtvereins Groß Gerungs. Er übernahm das Amt nach 32-jähriger erfolgreicher Tätigkeit von Anton Wismühler.

Die Statuten des Kleintierzüchervereins N75 Groß Gerungs wurden neu vergeben. Nach 32 erfolgreichen Jahren als Vereinsobmann legte Anton Wismühler sein Amt zurück und übergab an Engelbert Wiesmüller. Obmann-Stellvertreter ist der Quereinsteiger Klaus Weiss.

Der neue Kassier ist Friedrich Weissinger und die Schriftführung übernimmt Jessica Buxbaum. Die Ämter der Zuchtwarte blieben unverändert, somit kümmert sich um die Vögel Franz Fritz, die Leitung des Geflügels übernimmt weiterhin Stefan Karl, der Verantwortliche für die Kaninchen ist Walter Dürnitzhofer. Der Zuchtwart der Tauben bleibt weiter Helmut



Am Bild v.l.n.r.: Friedrich Weissinger, Engelbert Wiesmüller, Anton Wismühler, Klaus Weiss und Jessica Buxbaum.

Koppensteiner. Der neue Vorstand tritt dankend und voller Elan in die Fußstapfen der Vorgänger und freut sich schon auf gute Zusammenarbeit mit den sehr

kompetenten Züchterinnen und Züchtern und ist überzeugt wieder eine erfolgreiche Kleintierschau mit Artenvielfalt auf die Beine zu stellen.

Fortbestand des USC Etzen gesichert

Nachdem sich die Fußballmannschaft des USC Etzen aufgelöst hat, ist es um den Sportverein Etzen still geworden. Ein neuer Vorstand will nun den Verein wieder zum Leben erwecken.

Frisbee, Bewegungsprogramme für Kinder, Zankerlschnapsen und noch so einiges mehr – der neue Vorstand des USC Etzen hat so einiges vor, um den in letzter Zeit etwas eingeschlafenen Vereinsleben auf die Sprünge zu helfen. Gewählt wurden die neuen Funktionäre in einer Vollversammlung am 24. Juli im Gasthaus Mathe:

Die Neuen

Obmann: Markus Prinz
Obmann-Stv.: Wolfgang Haslinger
Kassier: Christian Zlabinger
Kassier-Stv.: Thomas Fischer
Schriftführerin: Claudia Hofbauer
Schriftführerin-Stv.: Andreas Faltin

Der ehemalige Obmann Thomas Steininger übergab den wirtschaftlichen gut geführten Verein damit mit gutem Gewissen in neue Hände und bedankte sich als scheidender Obmann für das Mitwirken und Vertrauen der letzten Jahre. Alles Gute den neuen Vereinsfunktionären und auf viele bewegte und erfolgreiche Jahre.



Am Bild v.l.n.r.: Wolfgang Haslinger, Andreas Faltin, Claudia Hofbauer, Thomas Fischer, Christian Zlabinger und Markus Prinz.



Am Bild v.l.n.r.: Vizebgm. DI Christian Laister, Bgm. Maximilian Igelsböck und STR NR Lukas Brandweiner

Male ein Bild aus deiner Gemeinde

Zahlreiche Kunstwerke haben die Stadtgemeinde Groß Gerungs im Zuge der Ferienspielaktion „Male ein Bild aus deiner Gemeinde“ erreicht. Als Belohnung gab es für jede Künstlerin und jeden Künstler einen Eisgutschein.

Bevor die Zeichnungen zur Ausstellung im Foyer des Rathauses Groß Gerungs gebracht wurden, bestaunten Vizebürgermeister DI Christian Laister, Bürgermeister Maximilian Igelsböck und Gemeinderat Nationalrat Lukas Brandweiner, Initiator der Aktion, die eingereichten Kunstwerke.

Mit Action und Abenteuer in die Sommerferien

Drei spannende Ferienwochen voller Action und Abenteuern erlebten heuer sieben Kinder in der Ferienbetreuung Groß Gerungs.

Mit viel Spaß entdeckten die Kinder die Welt der Piraten, folgten den Spuren der Indianer und zum Abschluss erlebten sie spannende Abenteuer im Land der Drachen und Ritter.

Karin Weichselbaum betreute die Kinder und bot ihnen abwechslungsreiche, kreative, sportliche Aktivitäten und Ausflüge an.



TAFERLKLASSLER



VOLKSSCHULE ETZEN:

Böhm Tiana, Braun Lorenz,
Eibensteiner Samuel, Mayr
Maximilian, Mühlbacher Lena,
Schulmeister Leona, Zach Nicol

VOLKSSCHULE GROSS GERUNGS, 1A:

Altmann Luca, Bernhard Christian,
Damian Maia, Decker Denise, Dorn Paul,
Eibensteiner Benjamin, Fuchs Lena,
Fügerl Luca N., Hackl David, Haider
Florian, Haneder Patrick, Holzweber
Eva, Kavur Berat, Kernecker Simone,
Kernstock-Haider Patrick, Pfitzner
Melina, Pieringer Manuel, Reßl Anton,
Steinbach Sarah, Schübl Moritz, Stiedl
Fabian, Stöger Adrian, Wondru Luisa



VOLKSSCHULE GROSS GERUNGS, 1B:

Alghazawi Yousef, Artner Michael,
Bauer Clemens, Bayreder Marlene,
Bitzinger Leonie, Brandweiner
Sophie, Eckl Severin F., Faul
Johannes, Fuchs Lukas, Hahn
Leopold, Haider Natalie, Holl
Maximilian, Hörmann Fabian, Karner
Melanie, Maurer Lisa, Penz Tobias,
Puchner Leonhard, Reindl Markus,
Steininger Jakob, Wimmer Herta

Firmenbesuche - zu Besuch bei lokalen Wirtschaftstreibenden

Vom Lehrling zum Meister

Andreas Bucher begann 1998 seine Lehre als Tapezierer & Dekorateur, absolvierte 2008 den Meister und 2011 den Gewerberechtslichen Tapezierer & Dekorateur Meister. Mentor ist sein Vater, der ebenso in dieser Branche in Wien selbstständig gewesen ist. Im August 2018 übernahm er nach jahrelanger Zusammenarbeit mit seinem vorigen Chef Joe Leithner dessen Betrieb und sicherte somit wichtige Arbeitsplätze in Groß Gerungs.

Erfreulich durfte die Abordnung des Wirtschaftsverbundes Groß Gerungs Obmann Karl Eschelmüller und Obmann Stv. Roland Rogner in Begleitung von Bürgermeister Maximilian Igelsböck sowie Vizebürgermeister DI Christian Laister feststellen, dass diese nicht nur gesichert, sondern auch aufgestockt wurden! Derzeit beschäftigt das Unternehmen Traumaustatter Bucher GmbH acht MitarbeiterInnen, davon zwei Lehrlinge. Auch für das Jahr 2021 ist bereits eine Lehrstelle fix vergeben. Stolz verkündete Andreas Bucher, dass alle seine MitarbeiterInnen im Umkreis von 15km zu Hause sind. Nach der Übernahme und Gründung der Traumaustatter Bucher GmbH erweiterte



Am Bild v.l.n.r.: Vizebgm. DI Christian Laister, STR Karl Eschelmüller, Andreas Buchner und Bgm. Maximilian Igelsböck im Betrieb „Traumaustatter Buchner“.

der neue Firmeninhaber die Werkstätte auf ca. 220m² und schaffte damit ausreichend Platz für modernste Nähmaschinen. Auf rund 180 m² Verkaufsfläche präsentiert das Geschäft Muster von Vorhängen, Möbelstoffen, Sonnenschutz und Böden bei fachkompetenter Beratung in angenehmer Atmosphäre. Persönliches „Steckenpferd“ von Andreas Buchner ist jedoch die Polsterei, mit Vorliebe restauriert er z.B. alte Möbel

und baut diese von Grund neu auf, oder überzieht auch schon mal einen Traktorsitz oder eine Motorradbank neu. Traumaustatter Buchner hat seine Kunden im ganzen Wald- und Weinviertel, bis in den Wiener Raum. Die enge Zusammenarbeit mit lokalen Unternehmern ist eine WinWin Situation für alle Seiten und stärkt nachhaltig die Wirtschaft im Großraum Groß Gerungs.

www.traumaustatter.at

Erfolgsgeschichte in vier Generationen

Die Orthopädie Schulmeister ist mehr als ein Schuhfachhandel. Familie Schulmeister leitet ihr Geschäft in vierter Generation

Gegründet wurde das Familienunternehmen 1956 von Maria und Leopold Schulmeister als Schuhreparatur und Schuhhandel. Während Sohn Markus Schulmeister in Amstetten seine Lehre zum Orthopädie Schuhmacher mit Erfolg abschloss und dafür eine Auszeichnung in Gold erhielt, führten Maria und Leopold Schulmeister den Betrieb durch die ersten Jahre. 1981 trat Markus Schulmeister in die Fußstapfen seines Vaters und übernahm, gemeinsam mit seiner Ehefrau Eleonore, den Betrieb in Groß Gerungs. Durch sein tatkräftiges Engagement machte er sich rasch einen Namen in der Branche. Mitte der 1990er Jahre konnte eine Kooperation mit der

diabetischen Fußambulanz in Hietzing geschlossen werden, woraus schließlich auch eine eigene Filiale im 12. Wiener Gemeindebezirk folgte. Zeitgleich wurde eine Zusammenarbeit mit dem Krankenhaus in Horn vereinbart. In dieser Zeit kam auch die nächste Generation mit in den Betrieb. Orthopädie Schuhmacher, Orthopädietechniker und Bandagist Jürgen Schulmeister brachte seine Kenntnisse in den Familienbetrieb ein und die Orthopädie Schulmeister etablierte sich im gesamten Waldviertel bis hin nach Wien. Seit 2017 führt Jürgen Schulmeister, gemeinsam mit seiner Frau Danielle, den Betrieb in dritter Generation. Mit viel Interesse und Leidenschaft, ist es ihnen gelungen, den Betrieb weiter wachsen zu lassen und ein gesundes Unternehmen in Zukunft zu führen. Die Stadtgemeinde ist stolz darauf, dass

bereits die vierte Generation die Vorbereitungen und zugehörigen Ausbildungen für die Weiterführung des Betriebes trifft. Sohn Marcel ist im vierten Lehrjahr in Linz, als Orthopädietechniker (Prothesen-, Schienen- Miederanfertigung) in Ausbildung. Der zweite Sohn Noah, ist im ersten Lehrjahr im elterlichen Betrieb als orthopädischer Schumacher tätig. Der Erfolg des Gerungser Unternehmens geht weit über die Stadtgrenze hinaus. Der Familienbetrieb hat Standorte in Zwettl, Allentsteig, Horn und Wien. Mit 48 Mitarbeitern, wovon mehr als die Hälfte am Hauptsitz in Groß Gerungs tätig sind, ist der Betrieb nicht nur Aushängeschild für Groß Gerungs, sondern auch darüber hinaus. In Groß Gerungs verfügt der Standort über ca. 450m² Lager und Werkstätte, sowie ca. 350m² Verkaufsfläche. Der Familienbetrieb ist dankbar und

Familienbetrieb auf Erfolgskurs

Seit über 15 Jahren gibt es die Firma Hüttler aus Oberkirchen. Aus dem Einzelunternehmen Andreas Hüttler wurde 2009 die Hüttler OG gegründet. Vater und Sohn – Andreas und Thomas sind von Anfang an auf Erfolgskurs.

Begonnen wurde mit der HolZRückung, schnell erkannte das Duo, dass es im Bereich der Forstwirtschaft noch weiteren Bedarf an Dienstleistungen gibt. Es wurde eine Holzhackmaschine angeschafft, die der Sprung zum Erfolg sein sollte. Zwischenzeitlich verfügt das Unternehmen über drei Hacker und vier Transportfahrzeuge mit Hängern bzw. Abschiebewagen. Der Fuhrpark umfasst weiters einen Rundholz LKW, einen Forwarder sowie einen Tieflader für den Forstmaschinentransport. Bei der Maschinenauswahl geht den Chefs Qualität vor Quantität. Die Maschinen müssen höchste Qualität für die Kunden liefern. So setzen die Hüttlers auf modernste Technik. Als ausgebildeter Landmaschinentechniker, ausgezeichnet als Österreichischer Vize-Staatsmeister, ist Thomas nicht nur für den Holzeinkauf und Vertrieb zuständig, sondern ist auch der hauseigene Mechaniker und hält mit seinem Team den gesamten Fuhrpark in Schuss.

Neben der Erzeugung von Hackgut für den Heizbedarf der Privathaushalte wird auch Material von Waldbauern eingekauft

und an die umliegenden Biomasse Kraft-Wärmekopplungsanlagenbetreiber verkauft, die damit umweltfreundlichen Strom erzeugen. Eine kleine Version einer solchen Anlage durften sich Bgm. Max Igelsböck, Vizebgm. DI Christian Laister, Stadtrat Josef Eibensteiner, Stadtrat und WB Obmann Karl Eschelmüller, WB Obm. Stv. Roland Rogner ansehen. Die Familie betreibt auf ihrem Hof eine KWK-Anlage mit einer elektrischen Leistung von 30kW/h, sowie einer thermischen Leistung von ca. 70Kw/h. Der gesamte erzeugte Strom wird in das Netz eingespeist. Die Anlage der Hüttlers produziert den Jahresbedarf an Strom für fünfzig Haushalte. Mit der entstehenden Abwärme wird in Oberkirchen ein Fernwärmenetz betrieben.

Neben den Dienstleistungen im Forst- und

Transportbereich bietet die Hüttler OG auch Rindenmulch und Dekor-Hackgut aus eigener Erzeugung an. Seit 2019 vertreibt das Unternehmen auch Holzpellets, die mit dem hauseigenen Pellets-LKW, der mit der modernsten Mess-, Wiege- und Pumpentechnik ausgestattet ist, geliefert. Die Pellets werden im Waldviertel mit regionalen Rohstoffen erzeugt. Wie beim Hackgut setzt das Unternehmen auch hier auf hohe Qualität des Produktes. Dadurch verschlacken Verbrennungsanlagen nicht so schnell, was den Serviceaufwand reduziert und die Lebensdauer verlängert. Das Einsatzgebiet überstreckt sich über das gesamte Waldviertel, welches auch einen Standort in Zwettl notwendig machte. Derzeit beschäftigt das Unternehmen neun MitarbeiterInnen.

www.huettler-pellets.at



Am Bild v.l.n.r.: STR Karl Eschelmüller, STR Josef Eibensteiner, Bgm. Maximilian Igelsböck, Vizebgm. DI Christian Laister, Magdalena, Thomas, Maria und Andreas Hüttler.

stolz auf bodenständige und beherrzte MitarbeiterInnen, denn ohne diese, wäre der Erfolg nicht möglich.

Auf die Frage warum Schuhe und Beratung der Fa. Schulmeister antwortete Jürgen: „In unseren Fachgeschäften unterstützen wir Sie von der Beratung über das Ansuchen bei der Krankenkasse bis hin zur Anfertigung von orthopädischen Schuhen und Einlagen sowie Versorgungen im Bereich der Orthopädiemechanik. Unsere bestens ausgebildeten Mitarbeiter wissen genau, worauf bei der Maßarbeit zu achten ist und wir bieten Ihnen die optimale Versorgung für Ihre Anliegen.“

Neben orthopädischen Produkten bietet das Geschäft in Groß Gerungs einen Schuhhandel.

www.ortho-schulmeister.at



Am Bild v.l.n.r.: STR Karl Eschelmüller, Bgm. Maximilian Igelsböck, Markus, Elenore, Danielle und Jürgen Schulmeister, NR Lukas Brandweiner und Roland Rogner von Groß Gerungs aktiv.

Aus der Region

Nachhaltigkeit und Regionalität bekommen einen immer höheren Stellenwert. Auch in Groß Gerungs leben und wirtschaften immer mehr Landwirte nach diesen Grundsätzen. Vertreter der Stadtgemeinde Groß Gerungs haben zwei Betriebe besucht.

Binder-bio

„Schwein gehabt“ – das können die rund 60 Schweine von sich behaupten, die am Hof von Ronald und Nicole Binder in Ober Neustift leben. Die Biobauern halten ihre Tiere ganzjährig im Freien und vermarkten ihre Produkte direkt ab Hof. Seit Mitte des Jahres bieten sie im STADL – einem Selbstbedienungsladen in Groß Gerungs – einen Verkaufsraum für ihre eigenen und weitere Direktvermarkter an. Bgm. Maximilian Igelsböck, Vizebgm. DI Christian Leister, GR Josef Maurer, STR Josef Eibensteiner und STR Karl Eschelmüller haben den Binders einen Besuch im STADL abgestattet.

„Schau wo's isst“ lautet nicht nur der Slogan für den Selbstbedienungsladen der Familie Binder, sondern war auch Motivation für den Beginn der eigenen Schweinezucht und -vermarktung. Seit 2014 halten die Binders in Ober Neustift die seltenen aber überaus robusten Schweinerassen Turopolje und Duroc. Auf einer Fläche von 2,7 Hektar (das sind etwa vier Fußballfelder) leben die Tiere ganzjährig im Freien. Zwölfmal im Jahr wird geschlachtet, danach wird Sämtliches vom Tier am Hof verwertet. Neben Fleisch und Geselchtem entstehen am



Am Bild v.l.n.r.: Die Stadträte Karl Eschelmüller, Josef Eibensteiner und Josef Maurer, Ronald und Nicole Binder, Vizebgm. DI Christian Laister und Bgm. Maximilian Igelsböck vorm „STADL“ in Groß Gerungs.

Hof auch Produkte wie Grammyschmalz, Leberpastete, Kräuter- oder Paprikaspeck. „Nachdem sich unsere Produkte ab Hof so gut verkauften, wollten wir den Menschen eine weitere Möglichkeit bieten, an unsere Sachen zu kommen.“, so Ronald Binder über die Entstehung des STADLs in Groß Gerungs. Der Selbstbedienungsladen hat Mitte des Jahres 2020 eröffnet und spiegelt klar wider, wofür die Biobauern stehen – Qualität, Regionalität und Nachhaltigkeit. So hat der gelernte Zimmermann beim Bau des Verkaufscontainers nicht nur selbst Hand angelegt, sondern dabei auch auf die Herkunft und Qualität der verarbeiteten Materialien geachtet.

Angeboten werden verschiedenste Produkte von 40 Direktvermarktern – dabei reicht die Produktpalette von diversesten Getreidesorten, frischen Backwaren, über Fleisch- und Milchprodukte bis hin zu frischem Gemüse, selbstgemachten Säften, Fruchtaufstrichen und in der warmen Jahreszeit sogar Eis.

Geöffnet ist der Laden am Kreuzberg täglich von 5 bis 22 Uhr. Die Kunden rechnen selbst ihre Produktpreise zusammen (Taschenrechner, Stift und Papier liegen bereit) und begleichen diese. Wechselgeld liegt bereit. Das Konzept funktioniert auf Vertrauensbasis.

www.binder-bio.at

Ab-Hof seit 1986

Direkt im Ortskern von Groß Gerungs liegt der Hof der Familie Wiltschko. Den Direktverkauf ab Hof betreiben die Landwirte schon seit über 30 Jahren.

Was damals, 1986, klein begonnen hat, haben die drei Wiltschko-Brüder Martin, Josef und Stefan nach der Übernahme des elterlichen Betriebs auf neue Beine gestellt. Bereits 2012 haben sie hinter der Kirche in Groß Gerungs einen Selbstbedienungs-Hofladen eingerichtet und waren damit bestimmt Vorreiter in der Region. Das Angebot im Hofladen hat sich über die Jahre vergrößert – zu kaufen gibt es aktuell Mohn und Erdäpfel, Freiland Eier und Teigwaren, Dinkelprodukte und handgefertigte Mitbringsel. Weiters



Am Bild v.l.n.r.: STR Karl Eschelmüller, Bgm. Maximilian Igelsböck, Josef, Stefan und Martin Wiltschko, Vizebgm. DI Christian Laister, STR Josef Eibensteiner und STR Josef Maurer

gibt es Wiesenheu und Einstreu für Nagetiere. Der Verkauf basiert auch hier auf Vertrauensbasis. Im Hofladen gibt es kein Personal. Die Kunden rechnen ihren Einkauf selbst ab und werfen das Geld in eine Kasse.

Freilauf macht glücklich

Die Hühner und Weidegänse der Wiltschkos haben's gut - sie werden als Freilandtiere gehalten. Ein mobiler Hühnerstall ist das Zuhause der Eierproduzenten. Die

Weidegänse werden ebenfalls draußen gehalten. (Bestellungen von Weidegänsen für Martini sind bis Mitte Oktober möglich.)

Nicht nur mit der Freilandhaltung von Hühnern und Gänsen gestalten die Wiltschkos die südliche Ortseinfahrt von Groß Gerungs mit, auch ihr Sonnenblumenfeld sticht in den Sommermonaten ins Auge. Dort gibt es diverse Sorten von Sonnenblumen zum Selberpflücken.

Die zunehmende Zahl an Direktvermarktern und Selbstbedienungsläden in der Region sehen die drei Brüder nicht als Konkurrenz. Im Gegenteil: „Wir Landwirte der Region müssen zusammenhalten und die Kunden auf die Vielzahl regionaler Produkte aufmerksam machen. Je attraktiver und vielfältiger das Angebot, umso besser die Nachfrage. Davon profitiert jeder.“, sind sich die drei Brüder einig.

www.facebook.at/HofladenWiltschko



Erntedankfest

mit verschiedenen Verkostungen

17. Oktober 2020

Neue Lehrlinge

Das Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs freut sich, auch heuer wieder neue und motivierte Lehrlinge als Koch bzw. Restaurantfachkraft begrüßen zu dürfen. Für die drei Jugendlichen beginnt eine spannende Zeit.

Als in der Region fest verwurzelter Betrieb ist dem Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs die Ausbildung von Lehrlingen besonders wichtig. Neben dem fachlichen Know-how und einem ausgeprägten Qualitätsbewusstsein, möchten die Ausbildungsleiter auch Herzlichkeit und Auftreten vermitteln und die Jugendlichen bei ihrer Persönlichkeitsentwicklung begleiten. Das Ziel der Ausbildung ist, den jungen Menschen die praktischen und theoretischen Aufgabengebiete in einer Form zu vermitteln, sodass diese zukünftig selbstbewusste, hoch qualifizierte und am Arbeitsmarkt gefragte Fachleute sein werden.

Ausgezeichnete Ausbildung hat Tradition

Seit der Eröffnung im Jahr 1983 wurden im Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs bereits mehr als 250 Lehrlinge in den Bereichen Service und Küche mit großem Erfolg ausgebildet.



Am Bild v.l.n.r.: Carina Raffetseder (Assistenz Mitarbeitermanagement und -qualifizierung), Sabrina Mühlbacher, Andrea Dorr (Serviceleiter Stellvertreterin), Julia Katzenschlager, Gottfried Hammerl (Küchenleiter), Tobias Baumgartner

Euro Toques

Renate Stadlhofer vom WIRTShaus Hirsch war bei der Jahreshauptversammlung von Euro Toques Österreich in St. Johann im Pongau dabei.

Auf der Tagesordnungspunkte der Spitzenköche standen zum Beispiel die Begeisterung von Kindern und Jugendlichen für hochwertiges Essen und Gastronomie, die Erhöhung der Frauenquote bei Euro Toques, Netzwerken mit nationalen wie internationalen Kollegen, der Aufbau von Kochwettbewerben und eine Podiumsdiskussion. Mit der Wirtin Renate Stadlhofer aus Groß Gerungs und zwei weiteren Köchen aus dem Bezirk Zwettl war das Waldviertel bei der Jahreshauptversammlung in St. Johann im Pongau stark vertreten.



Am Bild v.l.n.r.: Patrick Zach, Euro Toques Landesbeauftragter NÖ/OÖ, Renate Stadlhofer, WIRTShaus HIRSCH delikatesSEN, Christian Meyer, Präsident Euro Toques Österreich, Stefan Kugler, Zwettl, Klaus Hölzl, Vizepräsident Euro Toques Österreich, Roman Hofbauer, Schloss Rosenau, Alois Gasser, Verband der Köche Österreichs, bekam die Ehrenmitgliedschaft bei Euro Toques Österreich
Foto: WIRTShaus HIRSCH delikatesSEN

WIR GRATULIEREN

Geburten

Hammerl Annabelle Fiona, 19. 6., Ober Rosenauerwald
 Haderer Lorenz, 27. 6., Josefsdorf
 Bachner Oliver, 25.7., Groß Gerungs
 Schweiger Anna Sophie, 27. 7., Klein Reinprechts
 Haderer Felix, 30. 7., Ober Neustift
 Kitzler Sophie Marie, 10. 8., Häuslern
 Kohnle Niklas, 18. 8., Preinreichs
 Hahn Lara, 30. 8., Etzen
 Hahn Lorenz, 9. 9., Groß Meinharts

90. Geburtstag

Prinz Berta, Groß Meinharts
 Teibl Leopold, Häuslern
 Kaufmann Thekla, Ober Neustift
 Zwettler Franz, Groß Gerungs

Goldene Hochzeit

Woller Margit & Herbert, Groß Gerungs

Diamantene Hochzeit

Hanel Adelinde & Alfred, Groß Gerungs
 Kloibhofer Maria & Anton, Egres

Eiserne Hochzeit

Neunteufel Margarete & Ferdinand, Wurmbrand

WIR TRAUERN UM

Schwarzinger Leopold † 19. 6., 79 Jahre aus Frauendorf
Stern Eduard † 26. 6., 93 Jahre aus Ober Rosenauerwald
Paulnsteiner Maria † 5. 7., 87 Jahre aus Groß Gerungs
Kitzler Heinz † 7. 7., 51 Jahre aus Groß Gerungs
Kässmann Ruth † 27. 7., 72 Jahre aus Aigen
Amon Franz † 14. 8., 84 Jahre aus Freitzenschlag
Kaltenberger Mario † 14. 8., 43 Jahre aus Etzen
Böhm Ferdinand † 3. 9., 80 Jahre aus Häuslern
Bitzinger Helene † 4. 9., 66 Jahre aus Böhmendorf
Samec Anna † 11. 9., 90 Jahre aus Ober Neustift
Hahn Leopold † 17. 9., 70 Jahre aus Groß Gerungs

November 2020

NÖ Heckentag



Die besten heimischen Bäume und Sträucher

Alle Infos und Bestellung unter
www.heckentag.at

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION

Bürgerlicher Landeswahlbezirk für die Entwicklung des ländlichen Raumes. Hier verbindet Europa in der ländlichen Gegend

LE 14-20



Am Bild v.l.n.r.: Bgm. Maximilian Igelsböck, Anita Schrenk und Personalvertreter Peter Hiemetzberger

Nach 41 Dienstjahren verabschiedet sich Kinderbetreuerin Anita Schrenk in die wohlverdiente Pension. Vielen Dank und alles Gute!

Impressum

Gerungser Gemeindenachrichten, Amtliche Nachrichten der Stadtgemeinde Groß Gerungs

Verlags- und Erscheinungsort: 3920 Groß Gerungs

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Groß Gerungs, 3920 Groß Gerungs, Hauptplatz 18, Telefon 02812 / 8611, E-Mail: office@gerungs.at

Gestaltung: Fuchs Cornelia

Druck: Druckerei Haider, Schönau

Grundlegende Richtung: Die Zeitung dient der Stadtgemeinde Groß Gerungs zur Information der Bevölkerung über amtliche Mitteilungen und das Geschehen in der Stadtgemeinde Groß Gerungs. Druck und Satzfehler vorbehalten. **Auflage:** 1.810 Stück

Für die Veröffentlichung eines Beitrages senden Sie bitte Text mit Foto (mind. 2.000 x 1.800 Pixel) an c.fuchs@gerungs.at.

Redaktionsschluss: nächste Ausgabe: 15. 12. 2020

30
JAHRE

VHS Groß Gerungs



Mitten in Afrika

Uganda/Tansania



High Definition Audiovision von

Ulrike Gaderer und Herbert Steininger

Rathaussaal
Groß Gerungs

CORONA-ABSTAND
daher 2 Termine

**Di., 17. Nov. und
Sa., 21. Nov. 2020** Eintritt:
20:00 Uhr € 9.-

MASKENPFLICHT bis zum Sitzplatz!

Jobs



**Verstärken Sie unser
Pflegeteam in Groß Gerungs**

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/in

Mindestentgelt exkl. Zulagen € 2.499,50 brutto pro Monat*

Pflegefachassistent/in

Mindestentgelt exkl. Zulagen € 2.295,60 brutto pro Monat*

Fachsozialbetreuer/in Altenarbeit

Mindestentgelt exkl. Zulagen € 2.231,90 brutto pro Monat*

Pflegeassistent/in

Mindestentgelt exkl. Zulagen € 2.110,50 brutto pro Monat*

UNSER ANGEBOT

- Teilzeit/Vollzeit | Keine Nachtdienste
- Kilometergeld/Dienstauto | Weiterbildungsangebote
- Vereinbarkeit Beruf und Familie | Kinderzulage | Zuschuss zur Kinderbetreuung
- Mitarbeitervergünstigungen | Fahrtechnikkurs | Fitnesszuschuss ...



*Vollzeitbasis, SWO KV



Online bewerben
jobs.noe.hilfswerk.at



Stand: 08/2020



BERATUNG FÜR
di und mi.

Erfahrung und Know-how aus der Region:
Lernen Sie Ihren EVN Energieberater kennen!
Mehr auf evn.at/beratung

EVN
Energie. Wasser. Leben.

Jetzt
Photovoltaik-
Anlage planen:
0800 800 333

VERANSTALTUNGEN

Oktober

- 11. 10. Meisterschaftsspiel USV Groß Gerungs : Absdorf, Sportplatz, 15.30 Uhr, Reserve 13.30 Uhr
- 17. 10. Theresienmarkt, Hauptplatz 7 - 12 Uhr
- 17. 10. Seminar: Fit for Alpaka, Manada de Sana Alpakahof, Klein Wetzles 32, 10 Uhr
- 17. 10. Erntedankfest, Germser Moakt, Schulgasse 239, 9 - 18 Uhr
- 22. 10. Marcus Wadsak - „Klimawandel - Klimakatastrophe Sporthalle Groß Gerungs, 20 Uhr
- 25. 10. Meisterschaftsspiel USV Groß Gerungs : SC Hartl Haus, Sportplatz, 14 Uhr, Reserve 12 Uhr

November

- 8. 11. Meisterschaftsspiel USV Groß Gerungs : SC Weißenkirchen, Sportplatz, 14 Uhr, Reserve 12 Uhr
- 17. & 21. 11. Audiovision „Mitten in Afrika“, Rathaussaal, 20 Uhr
- 21. 11. Adventeinstimmung am Alpakahof, Manada de Sana, Klein Wetzles 32, 13 - 18 Uhr
- 28. 11. Adventkonzert des MV Groß Gerungs, Sporthalle Groß Gerungs, 20 Uhr

Dezember

- 2. 12. Lesung Pauline & Markus Hirsch, Wirtshaus Hirsch, 18.30 Uhr
- 6. 12. Adventsingen der Chorgemeinschaft, Pfarrkirche Groß Gerungs, 15.30 Uhr

KULINARIK-KALENDER

- bis 19. 11. Pizza & Burger, GH Hinterlechner
- bis 26. 10. Hirsch kocht Wild, Wirtshaus Hirsch
- 27. 9. Wildessen, GH Hinterlechner
- 11. 10. Ripperl, GH Hinterlechner
- 16. 10. Herbstkulinarium, Wirtshaus Hirsch
- 23. 10. Oktoberfest, GH Hinterlechner
- 25. 10. gefüllte Brathendl, GH Hinterlechner
- 31. 10 - 15. 11. Gansl, Wirtshaus Hirsch
- 8. 11. Ganlessen, GH Hinterlechner
- 22. 11. Bauernschmaus, GH Hinterlechner
- 13. 12. a la Carte, GH Hinterlechner
- 25. & 26. 12. Weihnachtessen, GH Hinterlechner
- 31. 12. Silvesterbuffet, GH Hinterlechner

Ausstellung „Golden Moments“ - Brigitte Bröderbauer

Altes Rathaus, Hauptplatz 88

Vernissage: 6. November 2020, 19.30 Uhr

Ausstellung: 7. & 8. November, 14. & 15. November
jeweils 10 - 12 & 14 - 17 Uhr

Vernissage „Daham & weit weg“

Fotografien von Ulrike Gaderer

30. Oktober 2020, 18.30 - 20 Uhr

WIRTShaus HIRSCH,
Zwetler Straße 28



Alle Termine vorbehaltlich eventueller Absagen
aufgrund von Covid-19-Maßnahmen.

NOTDIENSTE der Praktischen Ärzte

3. - 4. 10.	Dr. Jadalla (02856 / 2670)
10. - 11. 10.	Dr. Mörzinger (02858 / 5362)
17. - 18. 10.	Dr. Pesendorfer (02812 / 52152)
24. - 25. 10.	Dr. Pinter (02857 / 2245)
26. 10.	Dr. Schwarzenbrunner (02815 / 20120)
31. 10. - 1. 11.	Dr. Szameit (02814 / 80026)
7. - 8. 11.	Dr. Tauchmann (02856 / 78171)
14. - 15. 11.	Dr. Ernstbrunner (02812 / 8677)
21. - 22. 11.	Dr. Jadalla (02856 / 2670)
28. - 29. 11.	Dr. Pesendorfer (02812 / 52152)
5. - 6. 12.	Dr. Schwarzenbrunner (02815 / 20120)
8. 12.	Dr. Pesendorfer (02812 / 52152)
12. - 13. 12.	Dr. Pinter (02857 / 2245)
19. - 20. 12.	Dr. Mörzinger (02858 / 5362)
24. - 25. 12.	Dr. Tauchmann (02856 / 78171)
26. - 27. 12.	Dr. Szameit (02814 / 80026)
31. 12.	Dr. Ernstbrunner (02812 / 8677)

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeiten zwischen 8.00 und 14.00 Uhr, Ordinationsbetrieb von 9.00 bis 11.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, nachts von 19.00 bis 7.00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141 und in lebensbedrohlichen Situationen an die Rettung 144.